

An den  
Stadtverordnetenvorsteher  
Herrn Dirk-Daniel Zucht  
64760 Oberzent

Stadtverordnetenfraktion  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Oberzent  
Elisabeth Bühler-Kowarsch  
Martin-Luther-Str. 24  
64760 Oberzent  
Tel: 06068/4323  
Email:  
e.und.h.kowarsch@web.de

Oberzent, 6. August 2021

Ausgleichsverpflichtung bei Bauprojekten mit negativer Auswirkung für Natur und Umwelt

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

die Fraktion von Bündnis 90/DIE GRÜNEN Oberzent stellt folgenden Antrag für die nächste Stadtverordnetenversammlung:

#### **Vorbemerkung**

Bereits im Oktober 2017 informierte die Landesregierung in Wetzlar Vertreter aus den Naturschutzbehörden der Landkreise und Städte sowie Umweltschutzverbände über den aktuellen Stand des Themas in Hessen. Entsprechend hessenweiter Stichproben vom Umweltministerium werden im Landkreis Odenwald lediglich 20% der der entsprechenden verpflichtenden Auflagen erfüllt. Als einziger Landkreis werden zudem Daten nicht flächendeckend an das staatliche Naturschutzinformationssystem „NATUREG“ vom Odenwaldkreis gemeldet, obwohl seit 2011 per Gesetz eine Auskunftspflicht zur Erfassung von Fachinformationen in diese Datenbank besteht.

Die Stadtverordnetenversammlung möge daher beschließen:

1. Die Verwaltung überprüft, inwieweit die Aussagen zu den Defiziten der Erfassung von Ausgleichsmaßnahmen – resultierend aus den Festsetzungen in Bebauungsplänen und Abrundungssatzungen - noch auf die Stadt Oberzent zutreffen,
2. Die Stadt Oberzent stellt einen Überblick über die in den letzten Jahren mit den Baugenehmigungen erlassenen Ausgleichsverpflichtungen zur Verfügung.
3. Die Realisierung von festgesetzten Ausgleichsverpflichtungen wird überprüft.
4. Die Stadt stellt durch eine regelmäßige Überprüfung sicher, ob die Maßnahmen noch wie genehmigt vorhanden sind.

Sollte es der Stadt Oberzent aufgrund fehlender personeller, zeitlicher oder fachlicher Ressourcen derzeit nicht möglich sein diesen Beschluss umzusetzen, soll damit das Naturschutzzentrum Odenwald –Stiftung Georg Raitz (Im Kimbachtal 22, 64732 Bad König/Kimbach, Ansprechpartner: Dipl.-Biol. Kai Teubner, Am Eichberg 27, 64732 Bad König) aufgrund seiner besonderen fachlichen und regionalen Expertise beauftragt werden.

Mit freundlichen Grüßen  
Elisabeth Bühler-Kowarsch, Fraktionssprecherin